

Biologische Bundesanstalt für Land- und Forstwirtschaft in Braunschweig

Merkblatt Nr. 3

17. Auflage

September 1965



Verzeichnis amtlich geprüfter und anerkannter Rattenbekämpfungsmittel (Auszug aus dem Pflanzenschutzmittel-Verzeichnis)

Herausgegeben
in Zusammenarbeit mit den Fachinstituten der Länder
von der Biologischen Bundesanstalt und dem Bundesgesundheitsamt

Das Verzeichnis enthält nur Rattenbekämpfungsmittel, die von der Biologischen Bundesanstalt in Zusammenarbeit mit dem Bundesgesundheitsamt und Fachinstituten der Länder geprüft und von der Biologischen Bundesanstalt anerkannt sind. Die Hersteller sind verpflichtet, die anerkannten Mittel mit gleichmäßigem Gehalt an wirksamen Bestandteilen zu liefern. Die Einhaltung der Verpflichtung wird durch laufende Handelskontrolle von der Biologischen Bundesanstalt überwacht.

Man beachte: Auch die besten Rattenbekämpfungsmittel geben nicht immer und nicht an jedem Ort gute Erfolge. Die Brauchbarkeit der Giftköder hängt ab von der Annahme (Köderwirkung) und der Abtötung (Giftwirkung). Die bei ihrer Nahrungsaufnahme sehr wählerischen Ratten meiden oft gute Giftköder, wenn ihnen am Aufenthaltsort zuzugänglichere Nahrung zur Verfügung steht. Gegen einzelne Gifte sind Hausratten und Wanderratten oft verschieden empfindlich, und selbst Einzeltiere können sich an Gifte gewöhnen, wenn jahraus jahrein die gleichen Präparate angewendet werden. Ein häufiger Wechsel der Präparate oder der Gift- und Köderstoffe ist daher zu empfehlen. In jedem Fall sichern nur sorgfältigste Auslegung und Anwendung einen durchgreifenden Erfolg.

Vorsicht! Die Rattenbekämpfungsmittel sind auch giftig für Menschen und Haustiere. Zum Anwendungsvorschriften genau beachten. Angebrochene Packungen usw. vor Gebrauch schützen. Soweit die Wirkstoffe der im Verzeichnis angeführten Rattenbekämpfungsmittel unter die Polizeiverordnungen über den Verkehr mit giftigen Pflanzenschutzmitteln bzw. unter die Länderverordnungen über den Handel bzw. Verkehr mit Giften fallen, ist bei jeder Rattenmittel-Gruppe die Abteilung angegeben, in die der betreffende Wirkstoff eingestuft ist.



Nur geprüfte, amtlich anerkannte Rattenbekämpfungsmittel dürfen
dieses Anerkennungszeichen tragen!

Einzelheiten über die zweckmäßigste Bekämpfung der Ratten mit Gift und Fallen sind aus dem Flugblatt Nr. 10 (3. Auflage) der Biologischen Bundesanstalt vom September 1953 „Die Ratten“ von Dr. Dr. Sigbert Mehl, erschienen im Verlag von Eugen Ulmer, Stuttgart, zu ersehen.

Anleitung zum Selbsterstellen von Rattenfallen siehe Merkblatt 5 der Bayerischen Landesanstalt für Bodenkultur, Pflanzenbau und Pflanzenschutz, 8 München 19, Menzinger Straße 54.

Mit diesem Verzeichnis verlieren ältere Auflagen ihre Gültigkeit.

I. Ködergifte und Giftköder

Annahme von Gifttränken gegen Ratten nur dort gesichert, wo Ratten Wassermangel leiden!

Bei Fertigködern ist die Annahme durch die Ratten nicht unter allen Umständen gewährleistet. Annahme selbstgefertigter Köder durch Vorködern mit unbegitetem Köder sichern.

I. Cumarin-Derivate

(Blutgerinnung hemmend)

Die Wirkung gegen Hausratte ist nicht unter allen Umständen gesichert, insbesondere bei Verwendung als Köderzusatz. Das Streuen ist vorzuziehen.

Streupulver und Ködergifte

Anwendung: Als **Streupulver:** Einbringen in Rattenlöcher an trockenen Stellen (je Loch etwa 30 g) oder aufstreuen auf Rattenwechsel. Die mit ★ bezeichneten Präparate sind nicht in feuchten Räumen anwendbar.

Als **Ködergift:** im Verhältnis 1:15 bis 1:20 geeigneten Ködern zuzusetzen. Die mit [H] bezeichneten Präparate auch gegen Hausmaus.

Cumachlor:

Tomorin [H], Thompson

Cumafuryl (Fumarin):

Cumarax-FU, Spieß, Urania

Cumatetralyl:

Racumin 57 [H], Bayer

Warfarin:

Alferex [H], Cela

Brumolin [H], Aglukon

(nur als Ködergift)

Contrax-Cuma [H], Frowein

Cuma-Rattenpulver, Hinsberg

Cumarax-Köder- und Streumittel [H],

Spieß, Urania

Curattin-Haftstreupulver, Hentschke

Delicia-Ratron, DELITIA

★ Haftstreupulver Epyrin, Hygiene-Chemie
Mortalin-Warfarin-Streupulver, Mortalin
Rattenstreupulver-Neu „Schacht“, Schacht

★ Rattex-Cuma, Obermann

★ RAX in Pulverform, Benzidal

★ Sorexa, Baur

Spekko, Aglukon

Sugan, Neudorff

Warfarin + Pindone:

Actosin P [H], Schering

Auslieferungsfertige Cumarinköder

Die mit [H] bezeichneten Präparate auch gegen Hausmaus.

Cumafuryl (Fumarin):

Cumarax-Fertigköder [H], Spieß, Urania

Cumatetralyl:

Bertram-Cumarin-Fertigköder, Bertram

Cumarin-Fertigköder, Gustafson

Curatox-Fertigköder, Elsner

Grün-Rot-Fertigköder, Angelkort

Racumin 57-Fertigköder [H], Bayer

Rattenbekämpfungsmittel, Klinkenberg

Rattomix-Fertigköder [H], Breiler

Warfarin:

Alferex-Ratten- und Mäuseköder [H], Cela

Brumolin-Fertigköder [H], Aglukon

Contrax-fit, Frowein

Cumarax-Rattenring [H], Spieß, Urania

Cumarax Ratten- und Mäuseköder [H],

Spieß, Urania

Curattin-Granulat, Hentschke

Delicia-Fraß-Ratron [H] (Flocken-

Fertigköder), DELITIA

Delicia-Fraß-Ratron (Körner-Fertigköder),

DELITIA

Epyrin-Mais, Hygiene-Chemie

Fertigköder Epyrin-Flocken [H], Hygiene-

Chemie

(nur gegen Hausmaus)

Glitz-Cumarin-Fertigköder, Schöffner
Maag Rattentod Cum Fraß -Preß-, Maag
Merz-Cumarin-Fertigköder, Merz
Mortalin-Warfarin-Fertigköder, Mortalin
R 300 Fertigköder [H], Kramer
Ramor, Elektro-Nitrum
Rodentin, Fahlberg-List
Sorex-Rot [H], Baur

Pyranos-Cumarin-Derivat:
Actosin-Fertigköder [H], Schering

Warfarin + Pindone:
Aabi-rattentod-auslegefertig, Jannausch
Rattensucht, Schneider

Giftgetreide

Nur gegen Hausmaus.
Hygan-Mäuseweizen (Warfarin), Hygiene-
Chemie

Tränkgift

Anwendung: Im Verhältnis 1 : 20 mit Wasser ver-
dünnen.

Contrax-flüssig (Warfarin) [H], Frowein

2. Scillirosidhaltige Mittel

(Giftabteilung 3)

Ködergifte

zur Herstellung von Frischködern

Anwendung: In unten angegebenem Mi-
schungsverhältnis geeigneten Ködern wie Kar-
toffelbrei oder Weißbrotstückchen zwischen oder
aufträufeln. Das Mischungsverhältnis Gift:Köder
ist in Zahlen angegeben. Gebrauchsanweisung der
Herstellerrfirma genau beachten! Haltbarkeit be-
grenzt, daher auch Fertigungsdatum und Lagerungs-
vorschriften beachten!

An den Auslegestellen flache Schalen mit Wasser
aufstellen.

Scillirosan, Heldman 1 : 3 bis 1 : 5

. Alpha-Naphthylthioharn- stoff (ANTU)-haltige Mittel

Pulver mit 98—100% ANTU

(Giftabteilung 2)

Anwendung: Als Streupulver nach Gebrauchs-
anweisung.

Als Ködergift: 0,5—1 % geeigneten Ködern zu-
mischen.

Als Tränkgift: In flachen Schalen (z. B. Blumen-
untersetzer von 8—15 cm Durchmesser) Boden mit
Pulver bedecken und 1 cm hoch Wasser auffüllen.

Alpha-Naphthylthioharnstoff, Billwärder

Pulver mit 50% ANTU

(Giftabteilung 2)

Anwendung: Als Streupulver: Einbringen in
Rattenlöcher an trockenen Stellen (je Loch etwa
30 g) oder aufstreuen auf Rattenwechsel.

Als Ködergift: 1—2 % geeigneten Ködern zu-
mischen.

Als Tränkgift: In flachen Schalen (z. B. Blumen-
untersetzer von 8—15 cm Durchmesser) Boden mit
Pulver bedecken und 1 cm hoch Wasser auffüllen

RA 500, Hentschke

Rattan 50, Hygiene-Chemie

Pulver mit 30% ANTU

(Giftabteilung 3)

Anwendung: Als Streupulver: Einbringen in
Rattenlöcher an trockenen Stellen (je Loch etwa
30 g) oder aufstreuen auf Rattenwechsel.

Als Ködergift: 2—3 % geeigneten Ködern zu-
mischen.

Als Tränkgift: In flachen Schalen (z. B. Blumen-
untersetzer von 8—15 cm Durchmesser) Boden mit
Pulver bedecken und 1 cm hoch Wasser auffüllen.

Delicia Streu-Ratokil, DELITIA

Rattan, Hygiene-Chemie

Smeesana, Schmees

Styx Rattenstreupulver, Schmalfuß

Tiox 30, Obermann

4. Zinkphosphidhaltige Mittel

Pulver

(Giftabteilung 1)

Vorsicht! Stark giftig, entwickeln stark giftige
Gase! Bei unsachgemäßer Lagerung besteht Explo-
sions- und Feuergefahr.

Anwendung: Bei Verwendung wasserhaltiger
Frischköder (z. B. gedämpfte Kartoffeln mit Zusatz
von 15 bis 25 % Weizenmehl oder Kleie und bzw.
oder 20 bis 50 % Räucherfisch- oder Kochfisch-
resten) 0,6 bis 0,8 % Zinkphosphidpulver zu-
mischen. Ködermasse muß säurefrei sein.

Bei Verwendung trockener Köder (z. B. Weizen-,
Hafer-, Gersten- und Maisschrot oder -mehl, evtl.
mit Zusatz von 6 bis 10 % Zucker) 1 bis 2 % Zink-
phosphidpulver zumischen.

Delicia-Giftox, DELITIA

Rumetan-Zinkphosphid-Pulver,

Riedel-de Haën

Talpan-Giftpulver, Marktredwitz

Zinkphosphid „Wülfel“, Wülfel

Pasten

(Giftabteilung 2)

Zinkphosphid-Ködergifte zur Herstellung von Frischködern

(Gehalt an Zinkphosphid bis zu 7 %)

Haltbarkeit begrenzt, daher Fertigungsdatum beachten!

Anwendung: Geeigneten Ködern wie Kartoffelbrei, Räucherfisch zumischen oder auf Weißbrot aufstreichen. Das Mischungsverhältnis Gift: Köder ist unten angegeben. Trotzdem Gebrauchsanweisung genau beachten!

Delicia-Rattekal Giftpaste, DELITIA 1 : 5

5. Thalliumhaltige Mittel

(Gehalt an Thalliumsulfat bis zu 3 %)

(Giftabteilung 2 der Länderverordnungen über den Handel mit Giften.)

Thallium-Verbindungen sind geruch- und geschmacklos. Daher hohe Vergiftungsgefahr für Menschen und Haustiere. Präparate also nur mit äußerster Vorsicht anwenden.

Achtung auch auf Vergiftungsgefahr durch vergiftete Ratten! (Sekundärvergiftungen.)

Ködergifte

zur Herstellung von Frischködern

Anwendung: Nach unten angegebener Vorschrift (Mischungsverhältnis Gift: Köder) geeignetem Köder zumischen oder aufstreichen. Trotzdem Gebrauchsanweisung der Herstellerfirma genau beachten!

Delicia-Ratten-Thallium-Präparat flüssig,
DELITIA 1 : 10
Styx-Rattentod-Th-flüssig, Schmalfuß 1 : 10
Th-Universal flüssig, Heldman 1 : 7
Tharattin, Hentschke 1 : 10
Zelio-Giftpaste, Bayer 1 : 10

Giftgetreide

Gegen Hausmaus.

Delicia-Hausmauspräparat, DELITIA
Styx-Giftkörner, Schmalfuß
Zelio-Giftkörner, Bayer

II. Räucherpatronen zur Verwendung in Räucherapparaten

Vorsicht! Feuergefahr und Entwicklung giftiger Dämpfe!

Anwendung: Ausräuchern eng begrenzter Baue oder Gänge, z. B. auf Schutt-, Lager- und Abraumplätzen, in Dämmen, Ufern und Böschungen.

1. „Normal abbrennend“

Fumia-Räucherpatrone, Marktredwitz

2. Spezialpatronen sog. „Schnellbrenner“

Fumia-Räucherpatrone (Schnellbrenner),
Marktredwitz

III. Bekämpfungsverfahren und -geräte

1. Bekämpfungsverfahren

„Estex-Giftschaumverfahren“, Stockhausen

Schlagfallen aus Blech

ZPF Zwangspaßfalle, Roith

2. Fallen

Tötungsfallen

(Die Ratten werden beim Fang getötet)

Brettchenfallen aus Holz

Luchs 001, Wilmking
Köder- und Wechselfalle

Luchs 101, Wilmking
Köderfalle

Luna Nr. 240, Keim
Köder- und Wechselfalle

3. Räucherapparate

Delicia, DELITIA

Fumia, Marktredwitz

4. Sonstige Bekämpfungsgeräte

Gebrauchsanweisung der Herstellerfirma genau beachten!

Köderaulegergerät für Kanalisationen,
Hygiene-Chemie

IV. Anschriften-Verzeichnis der Herstellerfirmen

- Aglukon**, Aglukon GmbH., 4 Düsseldorf-Gerresheim, Vennhauser Allee 242
- Angelkort, Bernhard Angelkort**, 4711 Herbern (Westf.)
- Baur**, H. C. Baur, 775 Konstanz, Blarerstraße 22.
- Bayer**, Farbenfabriken Bayer AG., Pflanzenschutz, 509 Leverkusen-Bayerwerk
- Benzidal**, Benzidal, Dr. Fritz A. Müller, 649 Schlüchtern/Hessen, Fuldaer Str. 8
- Bertram**, R. Bertram, 6651 Altenkirchen-Dittweiler/Pfalz
- Billwärder**, Chem. Fabr. Billwärder AG., 2 Hamburg-Billstedt 1, Postfach 15133
- Breiler**, Alfons Breiler, 7779 Höge, Kreis Überlingen
- Cela**, Cela GmbH., 6507 Ingelheim a. Rhein
- DELITIA**, Dr. Werner Freyberg, Chem. Fabr. Delitia, 694 Weinheim (Bergstraße)
- Elsner**, Pflanzenschutz Elsner, 2841 Wagenfeld, Postfach 64
- Fahlberg-List**, Fahlberg-List GmbH., 334 Wolfenbüttel, Grüner Platz 12
- Frowein**, „808“ Apparate und Präparate, Walter Frowein, 747 Ebingen (Württ.), Postfach 66
- Gustafson**, J. & G. Gustafson, 238 Schleswig, Carstensstraße 10
- Heldman**, Heldman-Chemie, 2 Hamburg 22, Beimoorstraße 20
- Hentschke**, Hentschke & Sawatzki, 235 Neumünster-Gadeland, Kampstraße
- Hinsberg**, Otto Hinsberg, 6506 Nackenheim über Mainz
- Hygiene-Chemie**, Hygiene-Chemie Gustav Gaffran, 22 Elmshorn, Kaltenweide 28
- Jannausch**, Karl Jannausch, 4973 Vlotho-Uffeln, Windmühlenberg
- Keim**, Franz Keim OHG., Fallenfabrik, 8399 Dommelstahl über Passau
- Klinkenberg**, Ewald Klinkenberg, 518 Eschweiler, Inselstraße 3
- Kramer**, Friedrich Kramer KG., 7521 Langenbrücken über Bruchsal
- Maag**, Apotheker Paul Maag, Chem. pharmaz. Fabrik, 2 Hamburg-Altona, Friedensallee 259
- Marktredwitz, Chemische Fabrik Marktredwitz AG.**, 859 Marktredwitz (Bayern), Postfach 74
- Merz**, Konrad Merz, 645 Hanau, Barbarossastraße 3
- Mortalin**, Mortalin GmbH., 208 Pinneberg, Bahnhofstr. 8
- Neudorff**, W. Neudorff & Co., 3524 Emmerthal, Kreis Hameln/Weser
- Obermann**, Heinrich Obermann GmbH., 498 Bünde (Westf.), Wittekindstr. 14
- Riedel-de Haën**, Riedel-de Haën AG., 3016 Seelze bei Hannover
- Roith**, Inh. Hans Hausmann, 8541 Röttenbach 204 über Schwabach
- Schacht**, F. Schacht KG., 33 Braunschweig, Bültengeweg 48
- Schäffner**, J. Schäffner, 752 Bruchsal (Baden), Postfach 22
- Schering**, Schering AG., 1 Berlin 65, Müllerstr. 170—172
- Schmalfuß**, G. Schmalfuß, 5038 Rodenkirchen/Köln, Wilhelmstr. 1—5
- Schmees**, Chemische Fabrik, Apotheker Franz Schmees, 2832 Twistringen bei Bremen
- Schneider**, A. Schneider, 8621 Klosterlangheim/Lichtenfels
- Spieß**, C. F. Spieß & Sohn, 6719 Kleinkarlbach über Grünstadt
- Stockhausen**, Chem. Fabr. Stockhausen & Cie., 415 Krefeld, Bäckerpfad 25
- Thompson**, Thompson-Werke GmbH., 4 Düsseldorf, Postfach 1126
- Urania**, Pflanzenschutz Urania GmbH., 2 Hamburg 36, Alsterterrasse 2
- Wilmking**, Friedrich Wilmking oHG., 483 Gütersloh (Westf.), Postfach 161
- Wülfel**, Chemische Fabrik Wülfel GmbH., 3 Hannover-Wülfel, Postfach 8